

Die Schneeweisse

Das Henneberg-Echo des TSV Weißtal



LANDESLIGA

Sonntag, 15. Mai 15 Uhr

TSV Weißtal

vs.

SV Attendorn

Vorspiel um 12.45 Uhr

TSV 2. - FC Ebenau



Sascha's
kochschmiede
HOTEL-RESTAURANT



- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Reparaturen aller Fabrikate
- Karosserieinstandsetzung
- Werkstattersatzwagen
- HU und AU-Abnahme
- Klimaanlage service
- Motordiagnose
- Reifen + Räder



Öffnungszeiten Tankstelle:

Mo - Fr	7.00 - 20.00 Uhr
Sa	8.00 - 18.00 Uhr
So	9.00 - 18.00 Uhr

Kölner Straße 6 • 57234 Wilnsdorf-Rudersdorf
Fon 02737 - 9 34 54 • Fax 02737 - 9 75 27
email: info@seiffertkfz.de

Öffnungszeiten Postfiliale:

Mo - Fr	8.00 - 18.00 Uhr
Sa	8.00 - 12.00 Uhr

In Kooperation mit

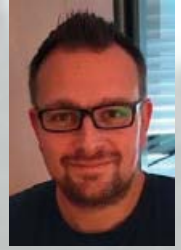
Deutsche Post 



www.seiffertkfz.de

EINWURF

Tolle Kulisse beim Benefizspiel. Die TSV-Teamware gibt es nun bei Klein – shoes and more. Und einen Fanshop haben wir inzwischen auch. @ Stefan Stark



Liebe Weißtaler, liebe Gäste,

zum heutigen Heimspiel-Sonntag mit den Partien unserer Landesliga-Elf gegen den SV Attendorn und des B-Kreisliga-Duells unserer Reserve gegen den FC Ebenau begrüße ich euch im Namen des Vereins in der Henneberg-Arena.

Viele, womöglich alle von euch waren beim Benefizspiel unserer U19 gegen die U17 Auswahl Kiewis am Platz und haben dazu beigetragen, dass dieser Abend ein voller Erfolg wurde. Leider kann ich euch an dieser Stelle zwar noch keine genaue Zahl nennen, wie viel tatsächlich an Hilfe herumgekommen ist, aber ich verspreche euch: Das holen wir nach! 900 Zuschauer haben eine tolle Kulisse geboten, wenngleich der Anlass für diese Partie ein beschämender ist.

Unser Sportlicher Leiter und Jugendvorstandsmitglied Sebastian Kraft haben sich in den letzten Wochen mächtig ins Zeug gelegt, damit ihr euch ab sofort mit Fanartikeln unserer Schneeweißen eindecken könnt.

Dies geht über zwei Wege: Hochwertige PUMA-Hoodies, Shirts und Polos könnt ihr ab sofort bei unserem Ausrüster Klein – Shoes and more in Rudersdorf bestellen und auch individuell beflocken lassen! Diese entsprechen der Teamwear, die auch unsere Jungs vor und nach den Spielen tragen.

Zudem haben wir nun auch einen eigenen Fanshop: Ob Hosen, Shirts, Jacken, Caps, Handtücher oder sogar Badelatschen. Hier findet ihr jede Menge Fanartikel der Schneeweißen.

Mehr Informationen dazu findet ihr natürlich auf unserer Homepage. Schaut doch mal rein!

Euer Stefan Stark



schneck 
DIE KOMPETENZ IN BODENBELÄGEN



Wir schaffen Sicherheit.

ezet

Ernst Zimmermann GmbH Numbachstr. 58 · 57072 Siegen · Telefon +49 271 5005-11 · E-Mail verkauf@ezet.de · www.ezet.de

AUSWÄRTS GEHT WEITER NICHTS – ZUHAUSE UMSO MEHR

1:5-Niederlage in Langenholthausen am letzten Sonntag. Zuvor gab es am Henneberg ein berauschendes 2:2 gegen den Primus © Foto und Text Stefan Stark



Der Unterschied zwischen einem Heim- und einem Auswärtsspiel bleibt weiterhin für unsere Schneeweißen eklatant: Am vergangenen Sonntag gab es beim TuS Langelholthausen eine 1:5-Niederlage, welche unser Coach Seyhan Adigüzel vor allen Dingen den personellen Problemen zuschrieb: „Ausfälle von Spielern wie Kürsat Tosun, Eren Bilgicli, Manuel Jung, Tevin Wagner, Yannick Logo oder Ramon Zilz wiegen irgendwann dann doch schwer. Da fehlen einfach die Alternativen, diese Qualität kann man nicht eins zu eins ersetzen.“ Zudem traf die Heimelf mit jeder Möglichkeit: „Langenholthausen war dieses Mal einfach gnadenlos effektiv, hat fünf Mal auf unser Tor geschossen und so fünf Tore erzielt“, konstatierte unser Trainer gegenüber der Siegener Zeitung, Maximilian Kraft gelang der Ehrentreffer.

Eine Woche zuvor holte unsere Truppe hingegen ein starkes 2:2-Remis am Henneberg gegen den SC Obersprockhövel. Insbesondere im zweiten Abschnitt lieferte unsere Mannschaft eine starke Vorstellung ab, kam durch Maxi Kraft nach 74 Minuten zum 1:1-Ausgleich und steckte den Schock der zu diesem Zeitpunkt abermaligen Führung der Gäste acht Minuten vor Ende weg: Abwehrchef Richy Moh besorgte in der fünften Minute der Nachspielzeit nach einer Ecke noch das verdiente Unentschieden gegen den Spitzenreiter.

UNSERE GEGNER: SV ATTENDORN

Im Winter sah es in der Hansestadt noch düster aus. Doch inzwischen steht der SV Attendorn im gesicherten Mittelfeld. © Foto Verein / Text Stefan Stark



Von den Ergebnissen her gleicht das Kalenderjahr 2022 einer Achterbahnfahrt: Für den SV Attendorn geht es auf und ab, allerdings mit einer steigenden Tendenz seit der Winterpause. Nicht umsonst hat sich die Mannschaft von Ralf Sonnenberg im Mittelfeld der Landesliga-Tabelle etabliert, belegt mit 35 Punkten Rang acht und dürfte mit dem Abstiegskampf noch genauso wenig zu tun haben wie unsere Schneeweißen.

Das sah in 2021 noch ein wenig anders aus: Gerade einmal 13 Zähler und der drittletzte Tabellenplatz standen zum Jahreswechsel zu Buche, mit daran Schuld war auch der TSV, der Anfang Dezember im Hansastadion mit 1:0 triumphierte. Kürsat Tosun traf damals. Doch in der Rückrunde gewann der

SVA sechs seiner elf Spiele und konnte sich so von den Abstiegsplätzen lösen, welche auch keineswegs der Qualität der Truppe entsprechen, die an einem guten Tag jeden Gegner in der Landesliga vor große Probleme stellen kann. Gegen Primus Obersprockhövel gelang am letzten Wochenende allerdings keine Überraschung (0:3).

Obacht gilt es besonders auf die starke Offensive mit Leif Kaden (17 Treffer), Nick Heimes (9) und David Heide (8) zu legen. Und einen echten Nationalspieler haben die Hansestädter auch: Der 33 Jahre alte Christian Bölker, zuvor auch schon beim RSV Meinerzhagen, dem 1. FC Kaan-Marienborn und der SpVg Olpe im Kasten, spielt für die deutsche Gehörlosennationalmannschaft.

Valeo

DIE EISMACHER



Marktplatz 7, 57234 Wilnsdorf

Wir freuen uns, euch kennenzulernen!



MORADI

SANITÄTSHAUS &
ORTHOPÄDIETECHNIK

Ihr Ansprechpartner direkt um die Ecke.



Erlagen



Kompressionsstrümpfe



Bandagen



Orthesen



Prothesen



ABDELLAOUI KOMMT – DANIEL SAGT WIEDER AB

Stammspieler aus Gerlingen im Anflug. © Foto Sebastian Kraft / Text Carsten Schmidt

Dem TSV Weißtal ist es gelungen, mit Ziyad Abdellaoui den nächsten Neuzugang für die Spielzeit 2022/23 festzumachen. Abdellaoui ist aktuell Stammspieler bei Westfalenligist FSV Gerlingen, zuvor war er unter anderem für den SSV Langenaubach in der Verbandsliga im benachbarten Hessen aktiv.

Weißtals Coach Seyhan Adigüzel charakterisiert den „Neuen“ als athletischen Tempofußballer, der aufgrund seiner Beidfüßigkeit auf beiden Außenbahnen eingesetzt werden kann und das sowohl defensiv wie auch offensiv. „Ziyad ist mit seiner Präsenz am Platz und seinem aggressiven Spiel gegen den Ball ein Spielertyp, wir ihn bisher so nicht im Kader hatten. Er wird die Qualität in unserem Team anheben und passt daher genau in unser Anforderungsprofil.“ Mit seinen 26 Jahren wird Abdellaoui einer der älteren Spieler in Weißtaler Equipe sein. „Wir wollen bewusst den Weg mit jungen Spielern gehen und sind schon ein wenig stolz, dass wir einen erfahrenen Spieler seines Kalibers von unserem Konzept überzeugen konnten.“

Abdellaoui selbst berichtet von guten Gesprächen mit Adigüzel und Weißtals Sportlichem Leiter Stefan Dax. „Ich möchte mich zunächst beim FSV Gerlingen für eine tolle Zeit bedanken Seyhan und Stefan haben mich in den Gesprächen vom Konzept des TSV überzeugt und ich freue mich, ab Sommer für den TSV Weißtal auflaufen zu dürfen.“ Eigentlich war der Plan, dies gemeinsam mit seinem aktuellen Gerlinger Kollegen Tim-Luca Daniel zu tun, der am Henneberg bereits als Neuzugang präsentiert worden war. Dieser hat aber leider seine Zusage zurückgezogen und wird erstmal keinen Fußball mehr spielen, was Seyhan Adigüzel bedauert: „Der Vorgang ist sehr schade, zumal er fest eingeplant war. Allerdings haben wir seine Entscheidung zu akzeptieren. Damit sollte dann aber auch alles gesagt sein.“

Er wird nun gemeinsam mit Stefan Dax die Personalplanungen zum Abschluss bringen. „Eigentlich sollte Ziyad unser letzter Neuzugang sein. Durch den Rückzug von Tim-Luca könnte sich dieses Vorhaben aber nochmal ändern, falls wir noch einen Spieler finden, der zu uns passt. Alles in Allem sind wir aber bereits jetzt mit unseren Planungen so gut wie fertig, was ein außergewöhnlich früher Zeitpunkt ist. Ich denke, dass wir nächste Saison einen durchaus konkurrenzfähigen Kader haben werden und verspüre schon eine gewisse Vorfreude, wobei aber das Hauptaugenmerk darauf liegt, diese Saison erfolgreich abzuschließen.“





FUSSBALL-LANDESLIGA WESTFALEN 2

Die Tabelle.

		Sp.	G.	U.	V.	Tore	TD	Pkt.
▲	1. SC Obersprockhövel	25	18	5	2	71 :26	45	59
	2. BSV Menden	25	13	6	6	45 :27	18	45
	3. TuS Langenholthausen	27	14	2	11	61 :50	11	44
	4. SC Drolshagen	25	13	4	8	52 :32	20	43
	5. RW Erlinghausen	27	10	8	9	59 :55	4	38
	6. FC Arpe-Wormbach	25	10	6	9	38 :40	-2	36
	7. SC Berchum/Garenfeld	25	9	9	7	48 :54	-6	36
	8. SV 04 Attendorn	26	11	2	13	49 :53	-4	35
	9. Rot-Weiß Lüdenscheid	26	9	8	9	47 :51	-4	35
	10. TSV Weißtal	25	10	4	11	54 :48	6	34
	11. Rot-Weiß Hünsborn	26	8	10	8	53 :47	6	34
	12. SpVg. Olpe	25	8	8	9	35 :38	-3	32
	13. SV Brilon	25	7	8	10	40 :52	-12	29
▼	14. SV Hüsten	25	6	7	12	40 :51	-11	25
▼	15. VSV Wenden	25	5	8	12	41 :70	-29	23
▼	16. VfL Bad Berleburg	24	3	3	18	28 :67	-39	12
▼	17. FSV Werdohl (z.g.)	0	0	0	0	0 :0	0	0

Der letzte Spieltag.

Sonntag, 08. Mai 2022

15:00 Uhr	TuS Langenholthausen	-	TSV Weißtal	5:1
	VfL Bad Berleburg	-	SC Drolshagen	0:4
	Rot-Weiß Lüdenscheid	+	RW Erlinghausen	2:2
15:30 Uhr	BSV Menden	-	SV Brilon	4:0
	SpVg. Olpe	-	FC Arpe-Wormbach	1:1
	SC Berchum/Garenfeld	-	VSV Wenden	2:2
	SV 04 Attendorn	-	SC Obersprockhövel	0:5

Der heutige Spieltag.

Donnerstag, 12. Mai 2022

19:30 Uhr	SpVg. Olpe	-	VfL Bad Berleburg	->
	VSV Wenden	-	SV Brilon	->

Sonntag, 15. Mai 2022

15:00 Uhr	VSV Wenden	-	BSV Menden	->
	SC Obersprockhövel	-	SC Berchum/Garenfeld	->
	FC Arpe-Wormbach	-	SV Hüsten	->
	TSV Weißtal	-	SV 04 Attendorn	->
	RW Erlinghausen	-	Rot-Weiß Hünsborn	->
	SV Brilon	-	VfL Bad Berleburg	->
15:30 Uhr	SC Drolshagen	-	SpVg. Olpe	->

Der nächste Spieltag.

Donnerstag, 19. Mai 2022

20:00 Uhr	SC Berchum/Garenfeld	-	Rot-Weiß Hünsborn	->
-----------	----------------------	---	-------------------	----

Sonntag, 22. Mai 2022

15:00 Uhr	VfL Bad Berleburg	-	VSV Wenden	->
	SV Hüsten	-	SC Drolshagen	->
	Rot-Weiß Lüdenscheid	-	FC Arpe-Wormbach	->
15:30 Uhr	BSV Menden	-	SC Obersprockhövel	->
	SpVg. Olpe	-	SV Brilon	->
	SC Berchum/Garenfeld	-	TSV Weißtal	->
	SV 04 Attendorn	-	TuS Langenholthausen	->

Siegener Zeitung



Sascha's kochschmiede

HOTEL · RESTAURANT

UNSER HATTRICK: BALKAN-GRILLSPEZIALITÄTEN + DEUTSCHE & INT. GERICHTE

Frankfurter Str 9, 57234 Wilnsdorf, T: 02739-4776760

www.saschas-kochschmiede.de



Gesundheit - Schönheit - Wohlbefinden



*Gesunde Wärme
in Perfektion*

57299 Burbach

Tel.: 0 27 36/14 16

E-Mail: inamoses@gmx.net
info@moses-saunabau.de

Ihr kompetenter Fachhändler für hochwertige
Sauna- und Infrarotanlagen.



www.moses-saunabau.de

Gesundheit - Schönheit - Wohlbefinden

FUSSBALL-LANDESLIGA WESTFALEN 2

Die Statistik der Schneeweißen.

29.08.2021	Olpe - TSV	2:0	1:0 und 2:0 J. Buchen (77./82.)
05.09.2021	TSV - Hüsten	1:1	0:1 Eickelmann (30.), 1:1 Ucak (57.)
12.09.2021	Lüdenscheid - TSV	1:2	1:0 König (23.), 1:1 Moses (41.), 1:2 Kraft (60.)
19.09.2021	TSV - Hünsborn	0:3	0:1/0:2 Künchen (58./83.), 0:3 Knott (90.)
26.09.2021	Erlinghausen - TSV	2:2	1:0 Akgüvercin (28.), 1:1/1:2 Kraft (51./87.), 2:2 Meyer (89.)
10.10.2021	Arpe-Wormbach - TSV	3:1	1:0/3:1 Siepe (9./87.), 2:0 Habel (11.), 2:1 Kraft (55.)
17.10.2021	TSV - Drolshagen	0:1	0:1 Schrage (79.)
24.10.2021	Brilon - TSV	2:0	1:0 und 2:0 Felix Schulte (20./63.)
31.10.2021	TSV - Wenden	5:1	1:0 Kraft (12.), 2:0/3:0/4:1 Moses (22./48./55.), 3:1 Schilamow (54.), 5:1 Wagner (72.)
07.11.2021	Obersprockhövel - TSV	3:1	1:0/3:1 Ginczek (34./85.), 2:0 Jung (37./ET), 2:1 Moses (55.)
05.12.2021	Attendorn - TSV	0:1	0:1 Tosun (67.)
19.12.2021	Menden - TSV	4:3	0:1/0:2 Moses (22./30.), 1:2 /2:3/4:3 Zekovic (47./60./76.), 1:3 Wagner (52.), 3:3 Kickermann (65.)
30.01.2021	TSV - Langenholthausen	5:1	1:0/3:1 Bilgicli (36./66.), 2:0 Flender (40.), 2:1 Kessler (60.), 2:1 Kessler (60.), 4:1/5:1 Kraft (76./90.+2)
06.02.2021	TSV - Berleburg	6:0	1:0/4:0/5:0 Moses (27./81./86.), 2:0 Kraft (30.), 3:0 Linde (50./Eigentor), 6:0 Müller-Lechtenfeld (90.)
13.02.2021	TSV - Olpe	5:2	1:0/4:1 Bilgicli (2./45.), 1:1 Klein (8.), 2:1 Wagner (15.), 3:1/5:1 Kraft (20./58.), 5:2 J. Buchen (76.)
06.03.2021	TSV - Lüdenscheid	2:0	1:0/2:0 Kraft (70./86.)
13.03.2021	Hünsborn - TSV	2:2	0:1 Kraft (48.), 0:2 Bilgicli (50.), 1:2 Thorbeck (51.), 2:2 Niklas (90.)
20.03.2021	TSV - Erlinghausen	2:1	0:1 Raulf (15.), 1:1 Krefeld (19./Eigentor), 2:1 Moses (71.)
26.03.2021	Werdohl - Brilon	5:1	1:0/5:0 Moses (23./78.), 2:0 Ucak (54./EFE), 3:0 Kraft (61.), 4:0 Bilgicli (68.), 5:1 Moses (90./Eigentor)
03.04.2021	TSV - Arpe-Wormbach	abg.	
10.04.2021	Drolshagen - TSV	2:1	1:0/2:1 Weuste (20./33.), 2:1 Moses (27.)
13.04.2021	Hüsten - TSV	3:2	1:0 Petri (32.), 2:0 Gierse (53.), 3:0 Gebhardt (81.), 3:1 Moses (84.), 3:2 Kraft (86.)
16.04.2021	TSV - Berchum/Garenfeld	3:2	0:1 Röhrig (16.), 1:1 Bilgicli (38.), 2:1/3:1 von der Heiden (76./86., jew. Foulelfmeter), 2:2 Röhrig (81.)
21.04.2021	TSV - Wenden	4:2	1:0 Vlachos (8.), 2:0/3:0 Schilamow (10./26.), 3:1 Moses (32.), 3:2 Ucak (70.), 4:2 Vlachos (90.)
24.04.2021	TSV - Obersprockhövel	2:2	0:1 Schrepping (15.), 1:1 Kraft (74.), 1:2 Berbatovci (82.), 2:2 Moh (90.+5)
08.05.2021	Langenholthausen - TSV	5:1	1:0 Schermbeck (17.), 2:0 Schulte-Schmale (28.), 3:0 Clement (48.), 4:0 Arf (57.), 4:1 Kraft (66.), 5:1 Fischer (79.)
15.05.2021	TSV - Attendorn		
22.05.2021	Berchum/G. - TSV		
26.05.2021	TSV - Arpe-Wormbach		
29.05.2021	TSV - Menden		
06.06.2021	Berleburg - TSV		



AUF EINE FLASCHE BIER ...

... mit Eren Bilgili (23). Der Linksaußen kam im Winter vom SSV Allendorf und stellt als Glücksgriff heraus. © Stefan Dax



Was macht den TSV für Dich besonders? Der Teamspirit, das Mannschaftsgefüge und die Art unseres Fußballs.

Konntest Du Dir in Deiner Zeit beim TSV einen Spitznamen ergattern? Nein, noch keinen.

Welches Spiel für die „Schneeweißen“ ist Dir am meisten in Erinnerung? Mein Debütspiel gegen Langenholthausen, wo ich vor heimischer Kulisse mit zwei Toren meinen Einstand gefeiert habe und wir 5:1 gewonnen haben.

Welchen Top-Spieler würdest du zum TSV holen, wenn Du ein grenzenloses Budget hättest? Mein Kindheitsidol Quaresma, weil er mich von klein auf mit seinem Spielwitz fasziniert hat.

Nun geht es gegen Attendorn. Hast du deine Verletzung überstanden? Ich hoffe, dass ich bis dahin wieder bei 100% bin. Es kribbelt schon wieder in den Füßen, für die Schneeweißen aufzulaufen.


Das ist unsere Natur.
Und das ist ihr Bier.
Mit Felsquellwasser® gebraut.

Eine Perle der Natur.



Gebaut nach dem deutschen Reinheitsgebot • Krombacher Privatbrauerei
57221 Krombach • Am Rönthausgebirge • www.krombacher.de

ÖKO*TEST
Krombacher Pils
Gesamtwert:
sehr gut
Ausgabe 06/2019



**„Fußball ist einfach:
Rein das Ding und ab
nach Hause.“**

Lukas Podolski

Die treffsichere Kombination:

Druckerei + Werbeagentur

Design · Internetauftritte · Druckerei · Werbeartikel · alles aus einer Hand!

 **HENRICH**
Druckerei + Werbeagentur

Henrich GmbH · Eiserntalstraße 83 · 57080 Siegen

Telefon 0271 383948 · info@henrich-media.de

www.henrich-media.de

Ü32 ERREICHT DAS POKALFINALE

5:4-Erfolg am Schelder Rosengarten. © Foto privat / Text Stefan Stark

Das Halbfinale des Kreispokals war eine ganz enge Geschichte. Kein Wunder: Schließlich hatte der SuS Niederschelden auch eine bärenstarke Truppe aufgeboten (u.a. Dennis Noll, Patrick Sonntag, Jan Menn und Lukas Faak). Trotzdem liefen die Gastgeber am Montagabend auf ihrer heimischen Anlage am Rosengarten immer wieder einem Rückstand hinterher. Steffen Heimel (8.) besorgte für den TSV die beiden Hütten vor der Pause,

Johann Decker, Markus Waldrich und Sebastian Deußen trafen im zweiten Abschnitt zum knappen 5:4-Sieg. Somit kommt es nun zum Finale gegen den TSV Siegen, der die Ü32 unseres Nachbarn Germania Salchendorf mit 4:3 schlug. Für den TSV gewannen: Jannik van der Heiden – Robin Werthebach, Alexander Husser, Steffen Heimel, Markus Waldrich, Sebastian Deußen, Tobias Schäfer, Johann Decker und Michael Schwarz.

„Fünf Tore sind mehr als vier Gegentore.
Glückwunsch! Super!“ *Hamid Kermani im WhatsApp Chat*



Laurentius - Apotheke



Apotheker Hermann Josef Schuh

Dillenburger Str. 1

57234 Wilnsdorf

Telefon: (02737) 9506

Fax: (02737) 97619



AMO

Kebap Haus

**Kölner Straße 4
57234 Wilnsdorf - Rudersdorf**



Alle Speisen & Getränke auch zum Mitnehmen

Lieferservice

**Mindestbestellwert 15 €, Lieferung in Rudersdorf
kostenlos, umliegende Ortschaften + 2€**



(0 27 37)

22 93 49

Öffnungszeiten: Di. - So. 11-22 Uhr,

900-MANN STARKES ZEICHEN FÜR DEN FRIEDEN

Am 27. April gastierte eine U17 Auswahl Kiews in Gernsdorf und die Unterstützung war riesig. © Text und Foto Stefan Stark

900 Zuschauer setzten in der Gernsdorfer Henneberg-Arena ein tolles Zeichen für den Frieden: Zu Gast war eine U-17-Auswahl aus Kiew, die sich seit Kriegsbeginn in Deutschland aufhält und sich mit der U 19 der JSG Dielfen Weißtal maß. Die Siegener Zeitung war vor Ort und gibt Einblicke in einen Abend, der zwar alle Erwartungen übertraf und sicherlich auch eine hohe Summe an Spenden gebracht haben dürfte, den sich aber trotzdem wohl alle Anwesenden so nicht gewünscht haben!



Im Bus von Kiew nach Deutschland: Stadionsprecher und TSV-Weißtal-Vorstandmitglied Carsten Schmidt interviewte während der ersten Hälfte des Benefizspiels Stefan Rönz, Mitglied des Trainerlehrstabs im Fußball-Verband Mittelrhein, der einen sehr guten Kontakt zur Jugendakademie Dynamo Kiews besitzt und daher auch gebeten wurde, sich um die Jugendlichen aus der Ukraine zu kümmern. Diese wurden in einer Nacht- und Nebelaktion in Kiew in einen Bus nach Prag gesetzt, von wo es aus über Dresden dann weiter Richtung NRW ging. Die Sportschule Hennef ist nun das provisorische Zuhause geworden: „Wir wollen die Jungs mit Schule am Morgen, die meisten machen derzeit ihren Abschluss und bekommen Online-Unterricht, und Nachmittags mit Fußball ablenken. Sie haben ihre Familien alle in der Ukraine, nur zwei Mütter sind mitgekommen und alle machen sich natürlich Sorgen“, erklärte Übergangskoach Rönz, der Spieler der Jahrgänge 2005 und 2006 unter seinen Fittichen hat, die vom FC Arsenal Kiew und dem FC Dinaz stammen, dem Sichtungsfeld von Dynamo Kiew, dem 16-maligen ukrainischen Meister.

Riesiger Andrang: „Wir sind überwältigt. Dieser Zuspruch ist unglaublich. Und ich bin mir sicher, dass wir auch viele Spenden einnehmen konnten und somit helfen können. Das ist ein toller Tag mit einem sehr schlimmen Hintergrund“, sagte Weißtals Jugendleiter Andreas Patt. Der TSV und die TSG Adler Dielfen hatten zusammen dieses Benefizspiel auf die Beine gestellt, knapp 900 Zuschauer pilgerten auf den Gernsdorfer Henneberg und setzten ein riesiges Zeichen für den Frieden. Das waren deutlich mehr als erwartet: Schon eine halbe Stunde nach Spielbeginn mussten Getränke nachgeordert werden. Und die zahlreichen Besucher kamen beim 5:2-Erfolg der Gäste aus Osteuropa auch in sportlicher Hinsicht auf ihre Kosten.

„Starkes Zeichen“: Auch Wilnsdorfs Bürgermeister Hannes Gieseler war voll des Lobes bezüglich des riesigen Andrangs: „Es ist wichtig, dass wir alle dieses starke Zeichen setzen und diesen Krieg verurteilen. Daher freue ich mich sehr, so viele Menschen hier zu sehen“, meinte Gieseler, der in der Wielandgemeinde



bereits über 200 Ukrainische Flüchtlinge aufgenommen hat und ebenfalls ein Kuvert der Gemeinde mit einer Spende überreichte.

Karl Steiner gibt den Startschuss: Das es überhaupt zu diesem Abend gekommen war – vor dem Hauptspiel standen sich die E-Junioren des TSV Weißtal und des FC Kreuztal gegenüber, beim Einlauf spielte der Musikverein Rudersdorf und in der Pause zeigte die Tanzgruppe Mania ihr Können –, war zu großen Teilen Karl Steiner zu verdanken. Dessen Kumpel Guido Esser, Vorsitzender der Sportfreunde Hehlrath (Kreis Eschweiler), hatte den Leichtathleten des TuS Deuz gefragt, wo im Siegerland so ein Benefizspiel möglich wäre. „Das konnte nur die JSG Dielfen-Weißtal sein, die so viel Herzblut investieren kann, war mein erster Gedanke“, sagte Steiner, nahm Kontakt zu den Verantwortlichen auf, die gestern Abend für einen tollen Abend sorgten.



FREUNDLICH – KOMPETENT – PREISWERT

- INDIVIDUALREISEN
- PAUSCHALREISEN
- GRUPPENREISEN
- KREUZFAHRTEN
- LAST-MINUTE-REISEN



Kirchweg 70 - 57072 Siegen
Telefon: 0271 - 2 38 21 45
Email: info@reise-galerie.net

SO SICHER, WIE DIE POLIZEI EMPFIEHLT!



Hochwertige Türen und Fenster direkt vom Hersteller

WIR PLANEN, PRODUZIEREN UND MONTIEREN
IHRE TÜREN UND FENSTER!

GEFERTIGT MIT RC2-ZERTIFIKAT

SCHÜCO

IHR ANSPRECHPARTNER GANZ IN IHRER NÄHE!

**AKF FENSTER
WACKER**
GmbH

Schmiedestraße 1
57234 Wilnsdorf-Rudersdorf
Tel. 02737 2299-0 · Fax 2299-22
info@akf-fenster-wacker.de
www.akf-fenster-wacker.de

REWE DREYSSE

UNSER BESTES
VON NEBENAN

REWE DREYSSE

UNSER BESTES!
MIT VERANTWORTUNG
FÜR MENSCH UND TIER.

Immer mehr Verbraucher hinterfragen zu Recht die Herkunft des Fleisches. Ein wichtiger Grund, Fleischerzeugnisse aus artgerechter Haltung zu wählen. Regionalität bedeutet für uns neben Frische auch eine umweltfreundliche Erzeugung, sowie Unterstützung der regionalen Landwirte.



BAUER JUNG, WILNSDORF

Regionaler geht es nicht! Erstklassiges Rindfleisch aus der Heimat.



BAUER KORTE, MENDEN

Artgerechte Tierhaltung und gesunde Fütterung garantieren hohe Fleischqualität.



**BIOHOF-METZGEREI
„KAPPLERMÜHLE“**
erstlich lecker & bio

**BIOHOF KAPPLERMÜHLE,
BAD BERLEBURG**

Fleisch-/Wurstprodukte von hundertprozentig bio-zertifizierten Rindern und Schweinen mit einem unverwechselbaren, aromatischen Geschmack.



**SAUERLÄNDER FORELLENZUCHT,
LENNESTADT**

Seit über 100 Jahren steht der Name Rameil für höchste Qualität rund um die „Forelle“.



WEITERE INFORMATIONEN AUF
WWW.REWE-DREYSSE.DE

Firmenbezeichnungen: Wilnsdorf (Tel. 02739 / 2772) und Niederdielen (Tel. 0271 / 392206):
REWE-Dreysse GmbH + Co KG • Marktplatz 4 • 57234 Wilnsdorf • HRA 4873
Wilgersdorf (Tel. 02739 / 1547), Obersdorf (Tel. 0271 / 30381590) und Rudersdorf (Tel. 02737 / 91059):
REWE Kay Dreysse e.K. • Dillener Straße 50 • 57234 Wilnsdorf • HRA 9257

AUE SIEGT OHNE TORSCHUSS AM HENNEBERG

Nach der bitteren und unverdienten 0:1-Niederlage gegen den TSV Aue-Wingeshausen fährt der Meisterschaftszug wohl ohne unsere Zweite ab.

© Fotos und Text Stefan Stark



Das war es dann wohl. Unsere Zweite verlor am Mittwoch Abend das Nachholspiel gegen den TSV Aue-Wingeshausen mit 0:1. Sieben Punkte Rückstand erscheinen, trotz eines weniger ausgetragenen Spiels, dann doch im Schlusspurt in der B-Kreisliga zu viel zu sein, um Primus FC Hilchenbach nach vom Thron zu stoßen.

Schlussendlich war es eine bittere und zugleich unverdiente Niederlage für die Schneeweißen, die über die gesamte Distanz gefühlte 75 Prozent Ballbesitz hatten und fünf hochkarätige Torchancen ausließen. Zweimal rettete dabei das

Aluminium die Gäste aus dem Wittgenstein, die überraschend defensiv agierten und sich in den 90 Minuten nicht eine Torchance herauspielen konnten, trotzdem aber alle drei Punkte vom Henneberg mitnahmen.

Nach 59 Minuten erzielte Aues Torjäger Maximilian Schreiber vor 131 Zuschauern das 0:1 nach einem Befreiungsschlag, profitierte dabei freilich aber auch davon, dass der ansonsten so zuverlässige TSV-Hüter Lukas Krumpholz 25 Meter vor dem Tor über das Leder schlug und brauchte dann nur noch ins leere Tor einschieben.

Weiter geht es am heutigen Sonntag
gegen den FC Ebenau. Anstoß ist um
12.45 Uhr.



FRISEUR
Krämer

Malermeister Vitt



WELTER 
Internationale Speditions GmbH



Fleischerei Schwunk

Dillenburgstraße 22
57234 Wilnsdorf/Rudersdorf
Tel. 02737/91008



Wir bieten Ihnen:

- **Partyservice**
warmes und kaltes Buffet
- **Präsente**
kleine und große, ganz nach Ihren Vorstellungen
- **Hauseigene Spezialitäten**
Meersalzschinken u.v.m.
- **Sowie freundliche und fachliche Beratung in allen Bereichen**

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.

Mo, Di. und Do. von 8.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 18.00 Uhr
Mi. von 8.00 - 12.00 Uhr
Fr. von 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend geöffnet
Sa. von 7.00 - 12.00 Uhr

Ihre Fleischerei Schwunk



Hinten (v. l. nach r.): Kevin Wacker, Sebastian Deußen, Steffen Heimel, Herman Reich, Nico Groos, Nico Flender, Martin Harazim, Max Schwunk, Leon Palaj, Trainer Achim Werthebach, Betreuer Thomas Harazim.

Vorne: Fabian Klein, Marc Lennart Gillberg, David Sting, Julius Spork, Jan David Zilz, Felix Schwunk, Lukas Krumpholz, Jan Patt, Philipp Kühn.

plan acryl UG

acrylglas erzeugnisse & handel

LIEFERPROGRAMM

Plexiglas / Acryl - LED Design Leuchten

Plexiglas / Acryl - Zuschnitte nach Maß

Plexiglas / Acryl - CNC-Fräsungen

Plexiglas / Acryl - Werbetechnik

Plexiglas / Acryl - Möbelbau

Plexiglas / Acryl - Ladenbau

Plexiglas / Acryl - Messebau

Plexiglas / Acryl - Buchstaben / Zahlen

Plexiglas / Acryl - Industrie-Technik

Plexiglas / Acryl - Bedachungs-Elemente

Plexiglas / Acryl - Sonderanfertigungen

Plan Acryl UG (haftungsbeschränkt)

Geschäftsführer: Martin Schneider

In der Hohl 1a

57234 Wilnsdorf-Obersdorf

Telefon: 0151 / 541 031 37

Fax: 0151 / 541 031 37

www.plan-acryl.de



AUF EINE FLASCHE BIER ...

... mit Fabian Klein, der sich noch zu gut an die Spielleitung von Dirk Duschath in einem C-Jugend-Spiel erinnert. © Foto und Interview Stefan Stark

*Was macht den TSV für dich
Besonders?*

Allen voran die vielen Leute, die den Verein tatkräftig bei allen Anlässen unterstützen. Sei es das Küchenteam, die Betreuer, die vielen Jugend- und Seniorentainer oder die große Anzahl an Zuschauern bei jeglichen Spielen, all diese Menschen machen den Verein zu dem was er ist!

*An welches Spiel für die "Schneeweißen"
erinnerst du dich am liebsten zurück?*



Da gibt es eigentlich viel zu viele! Das aktuellste wäre unser 10:0 Auswärtssieg in Benfe bei dem ich mein erstes Seniorentor verbuchen konnte. Nach dem Duschen haben wir noch gemeinsam mit den Benfern und dem ein oder anderen frisch gezapftem Bier das Rückspiel in der Europa-League zwischen Barcelona und Frankfurt geschaut. Alles in allem also ein erfolgreicher Abend!

Wer ist die größte Stimmungskanone in der Kabine?

Ich glaube die Beiden wurden bisher in jeder Ausgabe genannt, aber ich komme hier auch nicht drum herum Nico Flender und Jan Patt herauszuheben. Die Zwei sind immer top drauf und versprühen gute Laune, motivieren die Mannschaft aber auch enorm, wenn nötig.

Erzähl deine Lieblings-Anekdote aus deiner bisherigen Zeit am Henneberg. In meinem ersten C-Jugend Jahr bestritten wir ein Heimspiel, bei dem jedoch kein Schiedsrichter anwesend war. Daraufhin hat Dirk Duschath die Spielleitung übernommen und

einen eher schmeichelhaften Elfmeter für uns gepfiffen. Der gegnerische Trainer war auch vorher schon nicht sonderlich begeistert über Dirks Linie gewesen und stürmte ziemlich wütend auf den Platz. Nach kurzer Diskussion entschied man sich, dass ein Vertreter der Gäste weiter pfeifen würde. Höchstens 10 Minuten später verletzte sich Phil Duschath, Dirks Sohn, in einem Zweikampf, bei dem jedoch kein Foulpiff ertönte. Damit war Dirk dann wiederum nicht einverstanden; er schritt auf den Platz, packte sich die Pfeife wieder und schickte den Betreuer der Auswärtsmannschaft zurück an die

Seitenlinie. Am Ende haben wir dann unter "Duschis" Leitung souverän gewonnen.

Am Mittwoch gab es eine 0:1-Niederlage gegen den TSV Aue-Wingeshausen...

Das mag zwar blöd klingen, aber das war meiner Meinung nach unser bestes Spiel in der gesamten Saison. Der Gegner kam nur über lange Dinger, von denen leider einer zum Torerflog geführt hat. Wir hatten mehr Pfostentreffer als Aue-Wingeshausen Ballkontakte in unserem Strafraum hatte. Dementsprechend bitter ist diese Niederlage.

**Das ist unsere Natur.
Und das ist ihr Bier.**
Mit Felsquellwasser® gebraut.

Eine Perle der Natur.



© 2019 Krombacher, ein deutsches Unternehmen. Krombacher Privatbrauerei
57474 Krombach, Tel. 02261 401-111, www.krombacher.de

Ausrüster des TSV Weißtal



Inh. Christoph Klein

THOMASSTRASSE 32 · 57234 WILNSDORF-RUDERSDORF · Tel.02737/9550

www.klein-shoesandmore.de

FUSSBALL-B-Kreisliga 2 Siegen-Wittgenstein

Die Tabelle.

		Sp.	G.	U.	V.	Tore	TD	Pkt.
▲	1. FC Hilchenbach	25	20	2	3	85 :33	52	62
	2. TSV Aue-Wingeshausen	25	18	4	3	69 :21	48	58
	3. TSV Weißtal II	24	17	4	3	78 :25	53	55
	4. SV Eckmannshausen	24	13	2	9	66 :41	25	41
	5. SV Schameder	24	11	6	7	57 :47	10	39
	6. VfB Banfe	24	12	2	10	50 :42	8	38
	7. SpVg. Kredenbach/Müsen	25	11	3	11	55 :56	-1	36
	8. SV Dreis-Tiefenbach	24	7	6	11	38 :55	-17	27
	9. SV Oberes Banfetal	25	8	2	15	43 :61	-18	26
	10. TuS Diedenshausen	24	8	2	14	47 :67	-20	26
	11. FC Ebenau	24	7	4	13	36 :61	-25	25
	12. SpVg. Bürbach II	24	7	3	14	48 :67	-19	24
	13. FC Benfe	24	6	6	12	36 :90	-54	24
▼	14. Spfr. Birkelbach II	24	6	4	14	42 :58	-16	22
▼	15. SV GW Eschenbach	24	4	4	16	58 :84	-26	16

Der letzte Spieltag.

Sonntag, 08. Mai 2022

12:45 Uhr	Spfr. Birkelbach II	-	TSV Aue-Wingeshausen	3:2
13:00 Uhr	SpVg. Bürbach II	-	TSV Weißtal II	0:2
15:00 Uhr	SV GW Eschenbach	-	SpVg. Kredenbach/Mü...	3:0
	SV Dreis-Tiefenbach	-	SV Oberes Banfetal	1:1
	SV Eckmannshausen	-	FC Hilchenbach	0:2
	TuS Diedenshausen	-	VfB Banfe	1:2
15:15 Uhr	FC Ebenau	-	SV Schameder	2:3

Mittwoch, 11. Mai 2022

19:00 Uhr	TSV Weißtal II	-	TSV Aue-Wingeshausen	0:1
-----------	----------------	---	----------------------	-----

Der heutige Spieltag.

Sonntag, 15. Mai 2022

12:45 Uhr	TSV Weißtal II	-	FC Ebenau	-:-
13:30 Uhr	SV Schameder	-	TuS Diedenshausen	-:-
15:00 Uhr	SpVg. Kredenbach/Müsen	-	SV Dreis-Tiefenbach	-:-
	VfB Banfe	-	Spfr. Birkelbach II	-:-
	TSV Aue-Wingeshausen	-	SV GW Eschenbach	-:-
	FC Benfe	-	SpVg. Bürbach II	-:-
	SV Oberes Banfetal	-	SV Eckmannshausen	-:-

Die nächsten Spiele.

Sonntag, 22. Mai 2022

12:45 Uhr	Spfr. Birkelbach II	-	SV Schameder	-:-
15:00 Uhr	SV GW Eschenbach	-	VfB Banfe	-:-
	FC Hilchenbach	-	FC Benfe	-:-
	TuS Diedenshausen	-	TSV Weißtal II	-:-
	SV Dreis-Tiefenbach	-	TSV Aue-Wingeshausen	-:-
	SV Eckmannshausen	-	SpVg. Kredenbach/Mü...	-:-
15:15 Uhr	FC Ebenau	-	SpVg. Bürbach II	-:-



(Quelle für die Ergebnisse und die Tabelle)



SwissLife
Select

Von der C-Jugend besiegt.

Du hast nicht alles in der Hand.

Aber deine Zukunft.

Die Zukunft rechtzeitig planen. Vor Ort. Persönlich.

Du kannst versuchen, im undurchsichtigen Geflecht der Finanz- und Vorsorgeprodukte den Überblick zu behalten. Oder Du verlässt dich auf uns. Gemeinsam finden wir aus dem Angebot einer Vielzahl namhafter Anbieter genau das Produkt, welches am besten zu deiner persönlichen Zukunftsplanung passt. Starte jetzt mit der richtigen Vorsorge!

Finanzberater Tobias Schmidt · selbstständiger Vertriebspartner für Swiss Life Select
Oranienstraße 5-7 · 57072 Siegen · Telefon: 0271-4 88 66 10 · Mobil: 0160-96 24 55 08
tobias.schmidt@swisslife-select.de · www.swisslife-select.de/tobias-schmidt

swisslife-select.de

KAISER UND PATT LEGEN DIE B-LIZENZ AB

Die beiden Trainer der U15 und U13 haben sich erfolgreich weitergebildet.

© Foto und Text Sebastian Kraft

Ende April haben unsere beiden Jugendtrainer Julian Kaiser und Jan Patt ihre Prüfung des B-Lizenz-Lehrgangs in Kaiserau abgelegt und bestanden! Herzlichen Glückwunsch! Wir freuen uns sehr, den eingeschlagenen Weg weiterzuführen zu können und unseren Spieler:innen die bestmöglich ausgebildeten Übungsleiter als Begleiter ihrer sportlichen wie persönlichen Entwicklung an die Seite stellen zu dürfen! Das ist in der heutigen Zeit im Ehrenamt leider immer weniger der Fall. Klasse, Männer! Danke, dass ihr Teil unserer TSV-Familie seid!

GLÜCKWUNSCH!

UNSERN BEIDEN NEUEN
UEFA B-LIZENZ
TRAINERN!

B

JULIAN KAISER

TRAINER U15

B

JAN PATT

TRAINER U13



H-Hotels.com

#HHOTELSMOMENTS ERLEBEN

Entdecke unsere HYPERION Hotels, H4 Hotels, H2 Hotels, H+ Hotels, H.omes und H.ostels in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Ungarn. Jetzt direkt mit Bestpreis-Garantie buchen auf www.h-hotels.com!

SPONSORENWAND

Partner Die Schneeweißer

	Laurentius - Apotheke 			
				
				
				
				
				

SPONSORENWAND

Partner Bandenwerbung

SPONSORENWAND





Partner der TSV-Jugend

				Pizzeria Venezia Oberdielfen
				
		 Herr Nikola Papić Marburger Straße 51 a 57234 Wilnsdorf	TAXI OKCU SIEGEN	
		Gregor Cahlupka Putz- und Malerbetrieb		

Gesundheitspartner

	 [O] [P] [T] [OPTIK] [PHYSIOTHERAPIE] [TRAINING]	 WWW.INJOY-SIEGEN.DE
------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------

Partner Trikotsponsoring

	 VERSICHERUNGSMAKLER		
------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------

Ausrüster



UNSERE GESUNDHEITSPARTNER



INJOY

WWW.INJOY-SIEGEN.DE

[O]

[P]

[T]

[OSTEOPATHIE] [PHYSIOTHERAPIE] [TRAINING]



FRÜHER WAR ALLES BESSER

Paß-Nr.: 337302
Name: AX. GUIDO
geb. am: 14. 10. 53
Verein: TSV WEIßTAL
LSB-Nr.: 5511016

Spiellizensenz für:
Pflichtspiele ab: 26. 08. 76
Freundschaftsspiele ab: 26. 08. 76

Für die Richtigkeit der Angaben zur Person
[Signature]
Westdeutscher Fußballverband e.V.

Änderungen im Spielerpaß durch den Verein werden als Fälschungen angesehen und bestraft.
Westdeutscher Fußballverband e.V.

Paß-Nr.: 337302
Name: GUNTER, GUNTHER
geb. am: 10. 01. 67
Verein: TSV WEIßTAL
LSB-Nr.: 5511016

Spiellizensenz für:
Pflichtspiele ab: 26. 08. 1999
Freundschaftsspiele ab: 26. 08. 1999

Für die Richtigkeit der Angaben zur Person
[Signature]
TSV Weißtal 71
Westdeutscher Fußballverband e.V.

Änderungen im Spielerpaß durch den Verein werden als Fälschungen angesehen und bestraft.
Westdeutscher Fußballverband e.V.

Paß-Nr.: 337302
Name: GORG, HUBERT
geb. am: 17. 11. 62
Verein: TSV WEIßTAL
LSB-Nr.: 5511016

Spiellizensenz für:
Pflichtspiele ab: 20. 09. 74
Freundschaftsspiele ab: 20. 09. 74

Für die Richtigkeit der Angaben zur Person
[Signature]
Westdeutscher Fußballverband e.V.

Änderungen im Spielerpaß durch den Verein werden als Fälschungen angesehen und bestraft.
Westdeutscher Fußballverband e.V.

Paß-Nr.: 606026
Name: SCHNAUTZ, MICHAEL
geb. am: 23. 08. 58
Verein: TSV WEIßTAL
LSB-Nr.: 3311016

Spiellizensenz für:
Pflichtspiele ab: 26. 08. 78
Freundschaftsspiele ab: 26. 08. 78

Für die Richtigkeit der Angaben zur Person
[Signature]
TSV Weisstal 71
Westdeutscher Fußballverband e.V.

Änderungen im Spielerpaß durch den Verein werden als Fälschungen angesehen und bestraft.
Westdeutscher Fußballverband e.V.

IMPRESSUM

Herausgeber TSV Weißtal 1971 e.V.

Kontakt Postfach 3104, 57229 Wilnsdorf

E-Mail an die Redaktion Starkstl@aol.com

Verantwortlich im Sinne des Presserechts Stefan Stark



Wohnfühlen in Südwestfalen – auch beim Hausverkauf.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Mit einer frühzeitigen Beratung können Sie zuversichtlich in die Zukunft blicken. Mit unserer qualifizierten Bewertung erhalten Sie einen präzisen und realistischen Wert Ihrer Immobilie. Unsere Spezialisten kümmern sich um den Verkauf und betreuen Sie vollumfänglich mit ausgezeichneter Qualität und regionalem Know-How: Morgen kann kommen.

wohnen-in-suedwestfalen.de

 **Volksbank
in Südwestfalen eG**

A-Kreisliga Siegerland - Gruppe 2

VfB Wilden - 1. FC Türk. Geisweid	1:1
SuS Niederschelden 2. - TuS Wilsdorf/W.	3:5
Borussia Salchendorf - SG Müdersbach/Br.	3:0
Grün-Weiß Siegen - TSG Adler Dielfen	2:1
Amalote Neunkirchen - SGH Neunkirchen/Z.	2:2
TSV Weifßtal 2. - SV Netphen 2.	2:0
1. TSV Weifßtal 2.	25 20 3 2 68:27 63
2. TuS Wilsdorf/W.	25 19 4 2 80:29 61
3. Siegener SC	26 14 5 7 62:31 47
4. Borussia Salchendorf	25 13 5 7 56:32 44
5. TSG Adler Dielfen	25 10 7 8 48:31 37
6. 1. FC Türk. Geisweid	25 9 9 7 34:35 36
7. VfB Wilden	25 8 10 7 43:38 34
8. Amalote Neunkirchen	25 8 10 7 30:64 34
9. TuS 1900 Eisern	25 7 9 9 42:42 30
10. SGH Neunkirchen/Z.	26 8 6 12 46:51 30
11. SuS Niederschelden 2.	25 9 1 15 51:55 28
12. SG Müdersbach/Br.	25 6 6 11 36:57 26
13. SG Oberschelden	25 4 6 15 25:69 18
14. Grün-Weiß Siegen	25 4 3 16 28:66 17
15. SV Netphen 2.	26 5 2 19 34:86 17

„Das war ein glanzloser Sieg“, resümierte Stefan Dax, Trainer des TSV Weifßtal 2., nach dem 2:0 (1:0) gegen den SV Netphen 2. Andre Seither sorgte nach schöner Vorleistung von Alexander Huser für die Weifßtaler Pausenführung (43.), ehe Patrick Schneider (65.) mit einem an Sebastian Deußen verursachten Foulelfmeter das 2:0 nachreichte. Wermutstropfen im Weifßtaler Freudenkeich war die Schulterverletzung von Martin Schäfer (62.).

Verbandsliga Westfalen:

Ledda stellt die Weichen auf Sieg

Doppelpack des Angreifers beim 3:1-Derbysieg des TuS Erdtbrück gegen den TSV Weifßtal

Verbandsliga Westfalen - Gruppe 2

1. TSV Weifßtal 2.	27 20 3 5 69:29 63
2. TuS 1900 Eisern	27 17 8 2 60:36 59
3. TuS Wilsdorf/W.	27 15 5 7 62:31 47
4. TSG Adler Dielfen	27 15 5 7 52:29 44
5. TuS 1900 Eisern	27 11 7 9 53:54 40
6. TSG Adler Dielfen	27 11 6 10 43:57 38
7. SV Netphen 2.	27 10 7 10 40:51 37
8. VfB Wilden	27 10 6 11 35:43 38
9. SG Müdersbach/Br.	27 7 12 8 27:54 28
10. TSV Weifßtal	27 6 11 10 28:28 28
11. SG Oberschelden	27 5 12 10 26:30 28
12. SG Niederschelden 2.	27 5 11 11 26:42 22
13. SV Netphen 2.	27 4 11 12 26:42 22
14. SG Oberschelden	27 4 11 12 26:42 22
15. SG Wilsdorf/W.	27 4 11 12 26:42 22

Die nächsten Spiele: Gladbeck - Heren/L. Hase-Elkel - Herfel, Haseel - Solingen, Müdersbach 2. - Buzel Siegen 2., Spöckhöfen/B. Hagenhausen - Merden, Erdtbrück - Weifßtal, Schwerte - Karmarzen.

weite Erdtbrück. Mit einer lakonisch und körperlich einwandfreien Leistung hat der TuS Erdtbrück gestern das Verbandsliga Derby gegen den TSV Weifßtal mit 3:1 (2:0) zu seinem Gunsten entschieden. Besonders in der ersten Halbzeit zeigten sich die Hausbesitzer von ihrer „Schokoladenseite“. Der TuS

machte geschickt die Räume eng, störte die Gäste schon weit in deren Hälfte und ernanz dadurch viele Ballverluste der Weifßaler, die mit dem ögerigen Anstichern der Wüstensteiner in vielen Szenen nicht zurecht kamen.

Bezeichnend hierfür war das 2:0 (2:0) durch Angreifer Enrico Ledda, der bereits den Erdtbrückiger Führungsspieler G.J. ersetzt hatte. Hätte Weifßtal Torhüter Oliver Broks den ruhenden Ball einfach nach vorne geschlagen, wäre wohl nichts passiert. Der TSV-Torwart entschied sich aber für das kurze Anspiel auf Rainer Willmann. Dumme nur, dass der Ex-Erdtbrückler offensichtlich mit vollem, aber nur nicht mit einem Anspiel gerechnet hatte. Folglich schnappte sich der aufmerksame Enrico Ledda das runde Leder und schob es vom Fünftmeterck zum 2:0 ins Tor. „Das sind Fehler, die dürfen nicht passieren. Die sind tödlich in so einer Situation. Wir wollen die Bälle klar hinten heranspielen, und dann passen wir darauf“, ärgerte sich Weifßtals Spielertrainer Thomas Schorzer nach dem Spiel.

Kurz nach der Pause erhöhte Leddas Sturmpartner Miguel Lopez die Situation auf 3:0 (3:0) - und auch in dieser Situation sah die Weifßaler Abwehr nicht sonderlich gut aus. Einen schnell ausgeführten Freistoß an der Mauer vorbei legte

Dimitri Zhuravlev lobschäftig zurück und Lopez-Catala ließ Torwart Broks keine Abwehrchance. „Auch beim Freistoß haben wir wieder geschlagen“, kommentierte Thomas Schorzer das dritte Gegentor. Danach ging sich der TuS zurück und ließ den immer stärker werdenden Weifßalern mehr Raum zum Kombinieren. Zur „tragischen Figur“ auf Seiten der Gäste avancierte Stefan Wital Jantz, der ab der 66. Minute gleich mehrere Chancen zum Torerfolg hatte, diese aber allesamt nicht verwerten konnte.

Besser machte es der eingewechselte Jan-Peter Stein, der sich in der 72. Minute ein Herz nahm und den Ball aus 20 Metern zum 3:1 ins linke untere Torweck schoss. In der Folgerzeit entwickelte sich ein Fäden, aber auch hektisches Spiel. Da emersam die Wüstensteiner die zügigste Entscheidung suchten, andererseits aber auch die Weifßaler nichts unversucht ließen, um doch noch einmal heranzukommen.

„Footie ist für mich, wie wir in den letzten 30 Minuten gespielt haben. Das müssen wir mit ins nächste Spiel gegen Schwerte nehmen, denn das müssen wir nun mit aller Macht gewinnen“, sagte TSV-Coach Schorzer. Seine Gegenüber, Erdtbrückler Trainer Günter Borr, bruste sich über die couragierten und engagierten Darbietung seiner Mannschaft. „Wir haben 70 Minuten guten Fußball gespielt. Später haben wir zwar die Deckungsarbeit etwas vernachlässigt, aber wir waren das bessere, spieltärkere und zweckmäßigerere Team. Unser Sieg ist hoch verdient!“

Südwestfalen-Stenogramm

Verbandsliga Westfalen
Swerfte, Stadion 2 - TSG Spöckhöfen

Freitagabend (16.4.) 4:3 Schöler (10), 4:3 Domagala (11), 4:4 Spöckhöfen (10), 4:6 Feldmühle (10), 2:1



Sitzfußball in der Pulverwald Kampfbahn: Unser Bild vom Lokalduell der Fußball Verbandsliga Westfalen hält einen Zweitkampf am Boden zwischen dem Erdtbrückler Dimitri Zhuravlev (blaues Trikot) und dem Weifßtaler Christoph Maczchio fest. Die Wüstensteiner gewannen das Derby mit 3:1.

TuS Erdtbrück - TSV Weifßtal 3:1 (2:0)

TuS Erdtbrück: Bäcker - Rath, Wieczorek, Müller - Zhuravlev, Medini (82. Freikmann), Linde, P. Morina (76. Berghoff), Ranke - Ledda, Lopez-Catala (88. A. Morina).

TSV Weifßtal: Broks - Volz (56. A. Schäfer), Dermontzopoulos, Schenk - Reuter, Willmann, Maczchio (75. Hofuss), F. Schäfer, Jantz - Waldrich, Appel (54. Stein).

Tore: 1:0 Ledda (5.), 2:0 Ledda (34.), 3:0 Lopez-Catala (50.), 3:1 Stein (72.). - Zuschauer: 100.

Siegener Zeitung

Weißtal verliert Endspiel 1

TSV nach 0:1 gegen Schwerte in höchster Abstiegsnot

SJ Gernsdorf. Für den TSV Weißtal wird die Luft im Abstiegskampf der Verbandsliga Westfalen immer dünner. Gegen den Mitkonkurrenten VfL Schwerte verlor die Elf von Spielertrainer Thomas Scherzer gestern mit 0:1 (0:0). Damit sicherten sich die Gäste den Klassenerhalt, während sich die Fußballer aus Rudersdorf und Gernsdorf vor den letzten beiden Spieltagen auf einem Abstiegsplatz befinden. Thomas Scherzer wollte trotz der schweren kommenden Aufgaben in Gladbeck und gegen Rüdینگhausen aber noch nicht aufgeben: „Es wird natürlich immer schwieriger, aber wer jetzt glaubt es ist alles verloren, der wird sich noch wundern.“

In der Anfangsphase sahen die 290 Zuschauer auf dem Henneberg-Sportplatz eine muntere Partie. Bereits nach fünf Minuten hatte Steffen Appel die Russen-chance zur Führung: Nach Vorlage von Dominik Meiswinkel schoss er jedoch knapp über das Tor. In der 14. Minute köpfe Rainer Willmann ebenfalls etwas zu hoch. Auf der Gegenseite bewahrte Weißtals Torhüter Oliver Broska sein Team dann gleich zweimal gegen Kamil Benarski vor einem Rückstand. Erst tauchte Benarski frei vor Broska auf, kurz

danach lenkte er dessen 25-Meter Schuss an den Pfosten (20.). Nach einer halben Stunde dann noch einmal ein Ausrufezeichen der Weißtaler: Peter Stein zog aus 20 Metern ab, doch Schwertes Torwart Daniel Limberg lenkte den Ball zur Ecke.

Kurz vor dem Halbzeitpfeiff die größte Weißtaler Gelegenheit: Nach Querpass von Appel verpasste jedoch Markus Waldrich die Führung für die Gastgeber. Scherzer trauerte auch nach dem Spiel den vergebenen Chancen noch nach: „Viel bessere kann man nicht bekommen. Wenn man die nicht nutzt, braucht man sich dann nicht zu wundern, wenn man plötzlich zurückliegt.“ Und das geschah in der 50. Minute. Nach Querpass von Benarski hatte Emmanuel Peterson keine Mühe, zur Gäste-Führung einzuschieben. In der Folgezeit warteten die Zuschauer dann vergeblich auf eine Weißtaler Reaktion. Vielmehr hatte Schwertes David Flamme noch die meisten Möglichkeiten: Freistehend fand er seinen Meister in Oliver Broska (73.). Bis auf einen Schuss von Stein kurz vor Spielende enttäuschten die Gastgeber in der 2. Halbzeit völlig. „Wir waren nicht zwingend genug, das war einfach zu wenig.“ musste auch Scherzer zugeben.

Verbandsliga Westfalen - Gruppe 2

SC Hassel - SG Wattenscheid 2.	1:3
DJK TuS Hordel - SSV Buer	3:0
TSG Sprockhövel - DSC Wanne-Eickel	0:1
BSV Menden - Sportfr. Siegen 2.	1:1
SG Herten/Langenbochum - Rüdینگhausen	4:1
Vorwärts Kornharpen - DJK Gladbeck	2:2
TSV Weißtal - VfL Schwerte	0:1
SV Sodingen - TuS Erdtbrück	3:0
1. DJK Gladbeck	28 29 3 5 64:24 53
2. TSG Sprockhövel	28 17 3 3 59:17 56
3. Vorwärts Kornharpen	28 17 6 5 66:36 57
4. DSC Wanne-Eickel	28 16 5 7 53:29 53
5. Sportfr. Siegen 2.	28 12 9 7 46:32 45
6. TuS Rüdینگhausen	28 11 7 10 46:58 40
7. TuS Erdtbrück	28 11 6 11 45:40 39
8. SC Hassel	28 10 7 11 47:43 37
9. VfL Schwerte	28 7 12 9 36:43 33
10. SSV Buer	28 7 8 13 37:57 29
11. DJK TuS Hordel	28 8 5 15 32:55 26
12. SG Wattenscheid 2.	28 7 7 14 39:50 28
13. SV Sodingen	28 7 7 14 40:56 28
14. TSV Weißtal	28 8 4 16 38:62 28
15. BSV Menden	28 5 10 13 35:65 25
16. SG Herten/L.	28 5 8 15 33:49 23

Die nächsten Spiele: Erdtbrück - Hassel (Sa., 15 Uhr), Gladbeck - Weißtal, Hordel - Wattenscheid 2., Wanne-Eickel - Menden, Buer - Sprockhövel, Siegen 2. - Herten/L., Rüdینگhausen - Kornharpen, Schwerte - Sodingen.

TSV Weißtal - VfL Schwerte 0:1 (0:0)

TSV Weißtal: Broska - Kamlabaj (73. Reuter), Mermentzopoulos, Schenkl - Stein, Willmann, Meiswinkel, F. Schäfer (81. A. Schäfer), Jantz (82. Wolz) - Waldrich, Appel.

Tor: 0:1 Peterson (50.). - Zuschauer: 290.

Siegener Zeitung



André Seither von TSV Weißtal 2. gewann zwar diesen Zweikampf, aber sein Team verlor mit 1:2 bei SG Neunkirchen/Z. Weißtal behielt aber die Führung, weil der TuS Wilsdorf/W. mit einem 2:2 gegen Borussia Salchendorf die Gunst der Stunde nicht nutzte.

A-Kreisliga Siegerland - Gruppe 2

VfB Wilden - TuS 1900 Eisern	0:1
SV Netphen 2. - SG Oberschelden	2:1
SGH Neunkirchen/Z. - TSV Weißtal 2.	4:1
TSG Adler Dielfen - Anadolu Neunkirchen	3:2
SG Mudersbach/Br. - Grün-Weiß Siegen	1:2
TuS Wilsdorf/Wilgersdorf - Bor. Salchendorf	2:2
1. FC Türk. Geisweid - SuS Niederschelden 2.	3:2
1. TSV Weißtal 2.	26 20 3 3 69:29 63
2. TuS Wilsdorf/W.	26 19 5 2 82:31 62
3. Siegener SC	26 14 5 7 62:31 47
4. Borussia Salchendorf	26 13 6 7 58:34 45
5. TSG Adler Dielfen	26 11 7 8 51:33 40
6. 1. FC Türk. Geisweid	26 10 9 7 37:37 39
7. VfB Wilden	26 8 10 8 43:39 34
8. Anadolu Neunkirchen	26 8 10 8 52:57 34
9. TuS 1900 Eisern	26 8 9 9 43:42 33
10. SGH Neunkirchen/Z.	27 9 6 12 48:52 33
11. SuS Niederschelden 2.	26 9 1 16 53:58 28
12. SG Mudersbach/Br.	26 6 8 12 37:59 26
13. Grün-Weiß Siegen	26 5 5 16 30:67 20
14. SV Netphen 2.	27 6 2 19 38:87 20
15. SG Oberschelden	26 4 6 16 26:73 18

Die SGH Neunkirchen/Zeppenfeld brach mit ihrem 2:1 (0:0)-Überraschungssieg die stolze Serie des TSV Weißtal 2., der 16 Partien lang unbesiegt geblieben war. „Das war eine kämpferisch überragende Leistung von uns. Wir haben sehr defensiv gespielt und kaum Weißtaler Chancen zugelassen“, sagte Neunkirchens Vorsitzender Paul-Gerhard Lemler. Nach dem 1:0 durch ein Freistoßtor von Dominik Koch (47.) stürmte Weißtal mit Mann und Maus, was den Hellertalern Konterchancen einräumte. Eine davon nutzte Marco Carraco (68.) zum 2:0, ehe André Seither (87.) verkürzte.

MD |||| AG

Messebau · Ladenbau · Digitaldruck



Offizielle Designagentur für
Harley-Davidson Deutschland GmbH

SINCE
1998

Ladenbau
store design
Messebau
booth construction
Digitaldruck
digital print
Grafikdesign
graphic design
Events

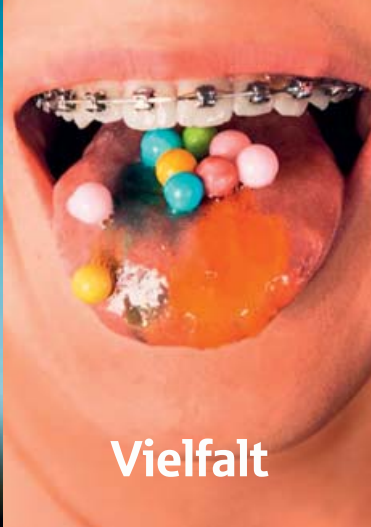
Medienhaus Dreisbach AG
Am Alten Stadtplatz 20
D- 57072 Siegen
Tel. +49 (0) 2 71 / 31 48 3-0



www.mdag.de



Respekt



Vielfalt



Weitsicht



Teilhabe



Verantwortung



Vorsorge

**Weil's um
mehr als
Geld geht.**

sparkasse-siegen.de



**Sparkasse
Siegen**